

Derenburgs Altbürgermeister Reinhard Brandt verstorben

Derenburgs ehemaliger Bürgermeister Reinhard Brandt verstarb am 9. Mai 2020 im Alter von 72 Jahren. Mehr als 20 Jahre lang lenkte er die Geschicke der Stadt in verschiedenen Tätigkeiten.

Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt würdigt sein jahrzehntelanges und herausragendes Engagement. „Er war das Gesicht Derenburgs, hat den Ort seit der Wende geprägt und dabei stets politische Verantwortung übernommen, ob in den Jahren nach 1990 oder auch auf dem Weg in unsere gemeinsame Stadt Blankenburg (Harz). Er hat die Stadt in einer Zeit neuer demokratischer Entscheidungsprozesse geführt, verschiedene Verwaltungsstrukturen begleitet und Derenburg eine starke Stimme in Blankenburg verliehen. Ich habe ihn immer als zielstrebig und sorgend für das Wohl der Menschen in Derenburg erlebt. Gerade durch dieses Wirken wird er uns stets in guter Erinnerung bleiben und dafür bin ich ihm ganz persönlich dankbar. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Angehörigen und Freunden.“

Der „Ur-Derenburger“ absolvierte im Blankenburger Forschungs- und Entwicklungswerk eine Ausbildung zum Elektriker und durchlief danach ein Studium zum Elektroingenieur.

Nach der politischen Wende trat er im Jahr 1990 als Verwaltungsleiter und Bürgermeister an die Spitze der Stadtverwaltung Derenburgs. Während dieser Zeit verhalf er vielen Einwohnerinnen und Einwohnern zu ihrem Arbeitsplatz – damals noch in ABM-Stellen. Unter seiner Regie nahm am 20. Oktober 1990 die Partnerschaft zwischen der Stadt Derenburg und dem niedersächsischen Schladen ihren Anfang. Diese war eine große Unterstützung bei der Umstellung der Verwaltung auf den westlichen Standard. 1994 schied Reinhard Brandt aus dem Rathaus aus. Während der Zeit von 1990 bis 1994 war Reinhard Brandt auch im Derenburger Stadtrat aktiv.

1999 nahm er die Stadtratsarbeit wieder auf und wurde schließlich 2001 erneut zum Bürgermeister gewählt. In seine Amtszeit fiel mit der Gemeindegebietsreform im Jahr 2010 ein schwerer Schritt für die Stadt. Heraus aus der Eigenständigkeit innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Nordharz wurde Derenburg zum 1. Januar 2010 Ortsteil der Stadt Blankenburg (Harz). Damit richteten sich Bürgermeister Reinhard Brandt und die Derenburger Stadträte nach den Wünschen der Derenburger Bürgerinnen und Bürger.

Stadt Blankenburg (Harz) / Pressestelle

Bennet Dörge

Telefon 03944 943-216

Fax 03944 364-011

bennet.doerge@blankenburg.de

www.blankenburg.de/rathaus/downloads/pressemitteilungen/

Fortan – bis zum Jahr 2015 – war Reinhard Brandt Ortsbürgermeister des Ortsteils Stadt Derenburg. Von 2015 bis 2019 engagierte er sich im Derenburger Ortschaftsrat. Darüber hinaus bestimmte er im Blankenburger Stadtrat von 2010 bis 2019 bei wichtigen Entscheidungen sowohl für Blankenburg, als auch für die Ortsteile mit.

„Sein Herz schlug für seine Stadt und seine Bürger“, erinnert sich Christina Moj, die Reinhard Brandt als Ortsbürgermeisterin folgte. „Bis zu seiner Erkrankung hat er viel Zeit und persönliches Engagement investiert. Ihm lagen immer die Schule, die Kindertagesstätte, die Jugendarbeit sowie die Entwicklung der Vereinsarbeit sehr am Herzen. Wir hatten viel Unterstützung. Auch, wenn vieles nicht so geklappt hat, suchte er immer nach Möglichkeiten, die wirtschaftliche Entwicklung unseres Ortes voran zu bringen.“

Nicht nur politisch war Reinhard Brandt engagiert. Von 1991 bis ins Jahr 2013 war er Vorstand der Jagdgenossenschaft Derenburg. Auch der Einsatz Reinhard Brandts für den Derenburger Wald für eine Entwicklung zu einem gesunden Bestand soll nicht unerwähnt bleiben, wenn man auf das Wirken dieser prägenden Persönlichkeit zurückblickt.

„Er hatte immer ein offenes Ohr, wirkte positiv und recht entschlossen“, sagt Derenburgs amtierender Ortsbürgermeister André Salomon über Reinhard Brandt. „Die Vereine konnten sich stets auf sein Wort verlassen. Wir Derenburger werden ihm ein ehrendes Andenken an seine Person und sein Wirken für die Stadt bewahren.“ Aus Sicht der Freiwilligen Feuerwehr ergänzt er, dass es vor allem Reinhard Brandt zu verdanken sei, dass viele Pläne und Wünsche der Feuerwehr umgesetzt werden konnten und verweist dabei auf das Gerätehaus und den Fuhrpark. „Aufgrund seines Engagements wurde er im Jahr 2009 zum Ehrenmitglied berufen.“

Bennet Dörge

Presse-, Öffentlichkeitsarbeit, Standortmarketing

Stadt Blankenburg (Harz) / Pressestelle

Bennet Dörge

Telefon 03944 943-216

Fax 03944 364-011

bennet.doerge@blankenburg.de

www.blankenburg.de/rathaus/downloads/pressemitteilungen/